

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Schatzbehälter der wahren Reichtümer des Heils

Fridolin, Stephan

[Nürnberg], 1491

wie cristus verkaufft ist worden

[urn:nbn:de:bsz:31-130913](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-130913)

Wie cristus verkaufft ist worden

¶ Wie in diser vierundfünfftzigsten figur. Tregt der verretter vnd verkauffter vnseres herren sein verretterey an. vñ brüt den bischoffen den herrē als eine leichtgültigen eignen knecht od ein vñ vñ ein schändes gelt feyl. vñ verkaufft den vnsetzberlichen herrē aller ding. Des eigē knecht künig vñ keyser vñ alle herren sind. vñ dreissig pfennig. Vnd dise figur gehöret zu den andern artikeln des sibendvierzigste vñ achtvndvierzigste. vñ auch des. c. l. v. gegegenwurffs.

¶ Der. l. v. gegegenwurff.

¶ Von der trew vnseres herren.

Der herr. der den verretterischen mensche. die dem gotz feind vñ verretter. dem teufel wider got angehängt sind. vñ durch des teufels argeliste. verfürig vñ betriegig. in schuld. schäd. vñ schaden gefallen waren. so trew gewesen ist. dz er sie doch mit der bosheit halbē irer vntrew. sunder als gottes creatur vñ wercke. mit dar streckung seins leibs vñ lebens. von der straff vnd peyn solcher verretterey. widerumb erledigen wolt. Item d' herr. der den vngetreuen iudan. von vil ferligkeit. vnd nöten ver schults tods C als man in etlichen eüßern schrifftē lisset C erlöset. zu gnaden auffgenommen. vñ darzu in den stand vñ würdigkeit. der heiligen zwölffbotē erkorn. vñ auch vber alles das. das d' herre ym mit andern. in gemein bewise vnd verlihe. sundlich einē schaffer vñ verseher sein vñ seiner iungern gemacht. vñ die vntrew seiner dieberey. die er vñ ym weste. gülich verschwigen vñ geduldet hat. alles vmb des willen. das der herr yue dardurch. zu lieb vñ trewen. vnd zu

widerkerung von seiner bosheit bewege möchted. selb getreu herr. ist vñ dem selben iudas. seinem erweltē iunger. sey nem gewurdigten zwölffboten. vñ seinē erkornē schaffer. vñ verseher. felschlich verraten. in die hend seiner grymmigen tods feind dar gegeben vnd auff die fleischpanck. verretterlich geantwort worden. Als das in der figur da iudas mit den bischoffen. die verretterey antregt. entwo:ffen ist.

¶ Der. l. v. gegegenwurff. Wie vnser herr vmb so ein schändes gelt verkaufft ist worden.

Die vnerschöpflich miltygkeit. die vnsetzlich kostberkeit. der. der allein der recht war. wesentlich herr ist. dem alle menschen. fürsten vnd herren. künig vnd keyser. vnd alle andere ding von not eigenn zu steen. der ist von dem. der ym tausenfeltiglich verfallen was. zu dem ewigen tod. oder war zu er wolt. vmb ein solch schändes gelt. als vñ dreissig pfennig. semen sunderliche eigena. manigfeltiglich. verfallnen knechten verkaufft. vñ vbergeben worden. Wer möcht ergründen die tieff. od be greiffen mit hohen gedencen. die endlosem grösser der vngerechtigkeit dis kauffs. vnd verkauffs. da der. des alle ding nach rechter eigenschafft von not wegē sind C wann sie mochte mit wesen sie werē dan sein. on seinen willē vñ gewalt. wer nye ichts worden. on sein auffenthaltung belib nichts. on sein gebenn het nyemāt ichts. on sein gütigkeit wer nyemant wol. on sein erleuchten gesehe nichts. on sein lere könd man nichts. on sein furen möcht nyemand recht geen. on sein regiren vnd mit würcken. möcht nyemand recht thun. on sein erkentnis

Wie cristus verkaufft ist worden

wer nyemant weyß. on sein liebe ist nye
mant gerecht. on sein gehorsam nyemant
tugent sam. on sein gnad vnd hilff. ver
harret nyemant in dem gutem. on seyn
nyessen ist nyemant selig. von dem alle
ding sind. an dem alle ding hangem. in
den alle ding geordnet sind. in dem alle
ding bestee. als sant Augustin spricht
von seinē verkaufften schuldige. schalt
hafftigē knechts knecht. seines gleich
en mitknechte. so umb ein schnöds gelt.
gegenn dem weder himel noch erde zu
achten sind. verratē vnd verkaufft wirt.
wie ein ketzlicher symoneyer. od̄ zeit
licher wucherer. ist der vn selig iudas ge
wesen. der mit allem dz heylig plut vnd
fleisch cristi C das ein sunder werck der
gnad des heilige geists. vñ ei geweihts
geheiligtēs fass. ein lebendiger tempel
der heilige dryfeligkeit. in dem die vñ
le der gottheit leiplichen wonet. Ad Co
lesen. ij. was C sund auch die wesentlich
heiligkeit aller heiligkeit. die persō des
suns. auß dem der heilig geist. der heili
ger aller heiligem ding fleisset. ver
kaufft hat.

In diser fünffondfünfftzigisten fi
gur. Macht der künig von babilon mit
namē Euilmerodach. den künig vñ ieru
salē mit namē ioachim nach. xxvj. jaren
seiner gefengtnus ledig. vnd tet ym er
liche kleider an vñd erhöhet ym vber an
der künig. die bey ym zu babilon wone
ten. vñ setzt ym an seinē tisch. das schickt
got d̄ herr darvñ dz er seinem prophe

ten ieremie gefolget het. vñ het sich dē
künig Nabuchodonosor on widerstād
ergebē. Vnd dise figur gehöret zu dem
erste artickel des. xlix. gegewurffs. das
cristus ein ledigmacher der gefangē ist.
Als er disen künig ioachim C d̄ vñ seyn
nem künigreich das er het in dem iudi
schen land gen babilon gefürt vñ in ein
kercker gefangē gelegt was wordē. Die
dig macht. als er auch seinen vranherre
künig manassen C d̄ doch gar ein gros
ser sinder was gewesen. vñ von des sel
ben wegē auch gefangen in keten vñd
plöcken gen babilon gefürt. Da er rew
für sein sünd het vñ in engstüg seiner
gefengtnus gott den herren anruffet
mit allein ledig gemacht. sunder auch wi
derumb in sein ere vñ reich gesetzt het.
Also het er dē patriarchē ioseph in egip
ten land mit allein auß der gefengtnus
des kerckers erlöset. sunder auch einē re
gierer vñd fürweser des gantzen künig
reichs gesetzt. Also erlediget er dz gantz
volck der kinder israhels auß d̄ gefengt
nus des künigs von egipten land. Vnd
darnach vberlang. da die iuden vñ dem
künig Nabuchodonosor umb irer sünd
willen. auß irē land gen babilon gefürt
waren worden. da bewegt gott der herr
den großmechtige künig der persier Ci
rum. das er wider den babilonischen künig
Balthasar. die grossen stat babilon
belegeret vñ gewan. vñ den künig tötet
vnd macht die iuden ledig vnd gab yne
freyen vrlaub heim in ir vaterland zuzy
hen.